



Sitzungsvorlage

Gremium	Sitzung Nr.	Datum	TOP	SIVO Nr.
Magistrat	09	09.06.2026	7	M- 6312026
Stadtverordnetenversammlung	02	11.06.2026	15	S- 27126
Ausschuss				
<input type="checkbox"/> Sozial-Kultur-Sport				
<input type="checkbox"/> Haupt-Finanz-Wirtschaft				
<input type="checkbox"/> Infrastruktur- Stadtentwicklung- Landwirtschaft-Umwelt				

BETREFF

Jahresabschluss 2025: Feststellung und Genehmigung von üpl. Aufwendungen gem. § 100 HGO in Verbindung mit § 7 der Haushaltssatzung

SACHVERHALT

Wie bereits in früheren Jahren wurde auch für 2025 nach Abschluss des Haushaltsjahres geprüft, welche Mittelüberschreitungen vorliegen, die noch zu genehmigen sind.

Folgende Überschreitungen wurden nach Buchungsschluss im Ergebnishaushalt festgestellt:

1) Budget 011: Verwaltungssteuerung und Service

Überplanmäßige Aufwendungen 31.331,22 €

Rund 27 TEUR wurden hier überplanmäßig ausgegeben durch höheren Aufwand der Vergabestelle Wölfersheim im Zusammenhang mit der Ausschreibung für die Maßnahme Bürgerhaus Reichelsheim. Nachdem die Vergabestelle in Wölfersheim 2025 zeitweise nicht besetzt war, musste zusätzlich ein externes Büro hinzugezogen werden. Die zusätzlichen Ausgaben hierfür können aus dem Investitionsbudget I1576-111 gedeckt werden.

Weitere Überschreitungen entstanden durch höhere Versicherungsbeiträge (+ 3 TEUR) und einer ersten Zahlung für das Haushaltskonsolidierungsprojekt (3,5 TEUR). Hierfür kann in 2026 eine Förderung von 50 % abgerechnet werden.

2) Budget 012: Kultur-, Sportförderung, Förderung sonstiger Träger

Überplanmäßige Aufwendungen 54.458,71 €

Hier handelt es sich um ein Budget, dass nur schwer exakt geplant werden kann. Die Überschreitung ist bei der Kostenstelle 06440101 (Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen anderer Träger) entstanden.



Im laufenden Jahr mussten mehr Zuschüsse an andere Gemeinden bezahlt werden, als geplant waren (+rd. 18 TEUR). Zum Teil wurden noch Zahlungen für das Vorjahr angefordert. Weiter wurde die Abrechnung für 2024 für die Katholische Kita verspätet vorgelegt. Hier musste nachgezahlt werden (+ 38 TEUR), nachdem der neue Geschäftsträger zusätzlich finanziert werden musste und weitere Kostensteigerungen sowie Wenigereinnahmen zu verzeichnen waren.

3) Budget 018: Allg. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Überplanmäßige Aufwendungen 15.368,88 €

Im DGH Blofeld wurde nach Ausscheiden der bisherigen Reinigungskraft eine Firma beauftragt; die Kosten hierfür waren im Haushalt 2025 noch nicht vorgesehen. Die Deckung (rd. 13 TEUR) kann aus dem Personalkostenbudget erfolgen, da dort die Personalkosten eingespart werden konnten.

Die übrigen Mehrausgaben entstanden durch höhere Versicherungszahlungen und die Einrichtung der Y-Play-Anschlüsse in allen Bürgerhäusern.

4) Budget 021: Finanzverwaltung

Überplanmäßige Aufwendungen 947,91 €

Die hier entstandenen Mehrausgaben ergeben sich aus Schlusszahlungen für die Rechnungsprüfung aus Vorjahren. Hierfür sind Rückstellungen vorhanden, die jedoch formell im Budget nicht zur Deckung herangezogen werden können. Der Revision des Wetteraukreises gelang es in 2025, die rückständigen Schlussberichte der Jahresabschlüsse 2017-2022 aufzuarbeiten.

5) Budget 025: Allg. Grundvermögen

Überplanmäßige Aufwendungen 1.931,41 €

Die hier entstandenen Mehrausgaben entstanden durch einen Anstieg der Aufwendungen im Bereich des sonstigen Grundvermögens (Dienstleistungen Abrechnungsservice, Steuerberater, Versicherungen) mit gleichzeitigem Wegfall von Mieteinnahmen (Historisches Rathaus, zeitweise Leerstand Flüchtlingsunterkünfte).

6) Budget 041: Ordnungsverwaltung

Überplanmäßige Aufwendungen 8.084,63 €

Die hier entstandenen Mehrausgaben ergeben sich vor allem aus einer nicht geplanten Umstellung des Programmes „Migewa“ (Software zur Erfassung der Gewerbebetriebe; + 4,8 TEUR).

Die weitere Deckungslücke entstand durch geringere Bußgeldeinnahmen. Nachdem 2025 kein HIPO eingestellt wurde, konnten die geplanten Einnahmen nicht in voller Höhe erzielt werden.



Die **Deckung** für die üpl. Aufwendungen von Gesamt 112.122,76 € kann aus drei Einzelbudgets erfolgen:

- 27.000,00 € aus dem Budget I1576-111 (Investition Bürgerhaus Reichelsheim)
- 13.000,00 € aus dem Budget 010 (Personalkostenbudget)
- 72.122,76 € aus dem Budget 022 (Steuerermehreinnahmen)

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt die oben aufgeführten überplanmäßigen Ausgaben i.H.v. gesamt 112.122,76 € nach § 100 HGO i.V.m. § 7 der Haushaltssatzung. Die Deckung erfolgt aus den Budgets I1576-111, 010 und 022.

Reichelsheim, den 26.05.2026

Name - Abteilung: Susanne Brückner, FV

Unterschrift